Beitrag – Branche Chemische Industrie | 2011

„Safety Work Instructions“ – Betriebsanweisungen weiterentwickelt

Betriebsanweisungen nach Gefahrstoffverordnung und Betriebssicherheitsverordnung werden seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt. Die Internationalisierung der Enrichment Technology Co. Ltd. erfordert eine Integration und Schulung vieler neuer Mitarbeiter weltweit. Einheitlich strukturierte Betriebsanweisungen erleichtern das Verständnis.

Für die Betriebsanweisungen fehlte bisher eine internationale, einheitliche Struktur, die für alle Standorte gleich ist und gleichzeitig die „best practice“ und die lokale Gesetzgebung berücksichtigt.

Als Arbeitsanweisungen haben sich in anderen europäischen Ländern bildgestützte Dokumentationen der Arbeitsschritte bewährt. Betriebsanweisungen „deutscher Art“ sind dort nicht bekannt. Die Lösung der Enrichment Technolgy Co. Ltd. integriert die Inhalte der Betriebsanweisungen in die Arbeitsanweisungen. Textinhalte der standardisierten „Safety Work Instructions“ stehen somit in den Muttersprachen der Mitarbeiter zur Verfügung und tragen wesentlich zum Verständnis wichtiger Informationen bei.

Jahr:	**2011**
Kategorie:	**Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand / Recycling**
Kontakt:	**Enrichment Technology**
	Stetternicher Staatsforst
	52428 Jülich
	Internet: www.enritec.com

enrichment technology
a joint venture between Urenco and Areva

SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrSichV)

Doc no.:	ETC-D-
Issue:	
Date:	17.05.2010

Notrufnummer: 112

Title: Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern

Gebäude: 16 | Abteilung: MR1/2-D | Kostenstelle: D-5420 | Equipment Nr.:

Nr.	Arbeitsschritte:	Sicherheit
1	Sicherheitsschutzausrüstung vollständig anlegen.	
2	Wasserschlauch anschließen, Schläuche auf Beschädigungen und ordnungsgemäße Verbindung prüfen. Wasserhahn öffnen.	
3	16 Ampere CE-Dose einstecken.	
4	Dieselfüllstand prüfen, bei Bedarf auffüllen. Tankanzeige beachten!	
5	Systempflegemittelstand prüfen, bei Bedarf auffüllen. (Typ RM 110 ASF) Warnanzeige beachten!	
6	Gerät einschalten.	
7	Wassertemperatur zwischen 120 °C und 130 °C einstellen.	
8	Lanze darf nur am Griffstück gehalten werden. Wasserstrahl nicht auf Personen richten. Verletzungsgefahr!!!	
9	Nach dem Gebrauch Gerät ausschalten, Wasserhahn schließen und Wasserdruck über die Lanze ablassen.	
10	Gerät Ordnungsgemäß auf den vorgegebenen Stellplatz "Peroraum Geb.16" zurück stellen.	
11	Geräteeinsatz im Logbuch dokumentieren.	

Hilfsmaterial: Vollgesichtsschutz, Lederhandschuhe, Wathose mit Stiefel nach S5 Standard.
Systempflegemittel Typ RM 110 ASF

Verhalten im Notfall:
Informieren Sie im Notfall folgende Personen:: C. Middendorf 525, G. Hütten 459, G. Blömer 510. Bei Kontakt mit Stoffen, Augen mit Notdusche mind. 15 min spülen und Arzt aufsuchen

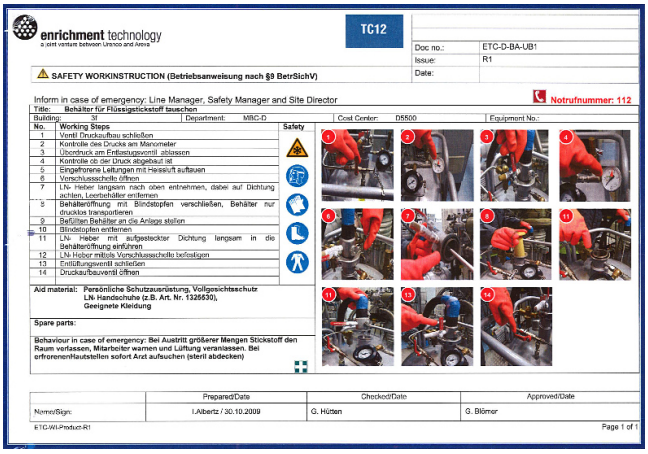
Gefahren für Mensch und Umwelt

- Gerät darf nur im Freien verwendet werden. Kohlenmonoxidvergiftung durch Abgase!
- Gefahr durch Rückstoß der Spritzeinrichtung
- Gefahr durch umherfliegende Partikel
- Gefahr durch heiße Oberflächen
- Gefahr durch Arbeiten in der Nähe von elektrischen Anlagen
- Gefahr durch Zerplatzen von Schlauchleitungen

	Prepared/Date	Checked/Date	Approved/Date
Name/Sign:	D. Poschen / 17.05.2010	C. Middendorf / 20.05.2010	G. Blömer / 21.05.2010

ETC-WI- Page 1 of 1

Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern



enrichment technology
a joint venture between Urenco and Areva

TC12

SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrSichV)

Doc no.:	ETC-D-BA-UB1
Issue:	R1
Date:	

Inform in case of emergency: Line Manager, Safety Manager and Site Director

Notrufnummer: 112

Title: Behälter für Flüssigstickstoff tauschen

Building: 31 | Department: MBC-D | Cost Center: D5500 | Equipment No.:

No.	Working Steps	Safety
1	Ventil Druckaufbau schließen	
2	Kontrolle des Drucks am Manometer	
3	Überdruck am Entlastungsventil ablassen	
4	Kontrolle ob der Druck abgebaut ist	
5	Eingefrorene Leitungen mit Heissluft auftauen	
6	Verschlussschelle öffnen	
7	LN- Heber langsam nach oben entnehmen, dabei auf Dichtung achten, Leerbehälter entfernen	
8	Behälteröffnung mit Blindstopfen verschließen, Behälter nur drucklos transportieren	
9	Befüllten Behälter an die Anlage stellen	
10	Blindstopfen entfernen	
11	LN- Heber mit aufgesteckter Dichtung langsam in die Behälteröffnung einführen	
12	LN- Heber mittels Verschlussschelle befestigen	
13	Entlüftungsventil schließen	
14	Druckaufbauventil öffnen	

Aid material: Persönliche Schutzausrüstung, Vollgesichtsschutz LN- Handschuhe (z.B. Art. Nr. 1325530), Geeignete Kleidung

Spare parts:

Behaviour in case of emergency: Bei Austritt größerer Mengen Stickstoff den Raum verlassen, Mitarbeiter warnen und Lüftung veranlassen. Bei erfrorenenHautstellen sofort Arzt aufsuchen (steril abdecken)

	Prepared/Date	Checked/Date	Approved/Date
Name/Sign:	I.Albertz / 30.10.2009	G. Hütten	G. Blömer

ETC-WI-Product-R1 Page 1 of 1

Austausch eines Flüssigstickstoffbehälters